



Die Diakonie Saar

Die **Diakonie Saar** bietet im Sinne der christlichen Nächstenliebe Menschen Hilfe und Beratung an. Wir stärken, fördern und unterstützen Hilfsbedürftige, trösten, pflegen, erziehen und bilden aus. Wir eröffnen Menschen neue Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben und gestalten Lebens- und Sozialräume mit. Gemeinsam treten wir für eine gerechtere Gesellschaft ein.

Träger der Diakonie Saar mit über 1000 Mitarbeitenden im ganzen Saarland sind die evangelischen Kirchenkreise Saar-Ost und Saar-West. Als kirchliche Einrichtung ist die Diakonie Saar bei sozialen Fragestellungen Partnerin der evangelischen Kirchengemeinden im Saarland.

Diakonisches Werk an der Saar gGmbH



Rembrandtstraße 17–19
66540 Neunkirchen
☎ 06821 956-0
☎ 06821 956-205
✉ info@dwsaar.de

www.diakonie-saar.de



Hier finden Sie uns

2. Chance - Beratungsstelle bei Schulabwesenheit

Neustraße 24, 66115 Saarbrücken

☎ 0681 41961

✉ zweite-chance@dwsaar.de

🖱 www.diakonie-saar.de

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag 08:00 - 16:00 Uhr

Freitag 08:00 - 15:00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung

gefördert von:



Foto: Adobe Stock / vectorfusionart

Stand: Oktober 2022

Diakonie Saar



2. Chance Beratungsstelle bei Schulabwesenheit

Wenn Schule zum Problem wird

Die **Beratungsstelle bei Schulabwesenheit 2. Chance** hilft Kindern und Jugendlichen, für die der regelmäßige Schulbesuch ein Problem ist.

Entlang dem **Kooperationsleitfaden zum Vorgehen bei Schulabwesenheit** arbeiten wir mit Lehrkräften, Fachkräften der Schulsozialarbeit, Erziehungsberechtigten und wichtigen Fachdiensten zusammen.

Dabei steht der individuelle Hilfebedarf immer im Vordergrund.

Wir zeigen neue Wege und unterstützen bei der Rückkehr in die Schule.

Wir arbeiten zusammen mit Gemeinschaftsschulen und Förderschulen im Regionalverband Saarbrücken sowie mit 4 Grundschulen in Saarbrücken-Malstatt und -Burbach.

Sprechen Sie uns an!

Unser Ziel

- Beratung und Begleitung, um eine Rückkehr in die Schule zu ermöglichen
- enge Zusammenarbeit mit Lehrkräften, Eltern, Fachkräften der Schulsozialarbeit, anderen sozialen Einrichtungen wie beispielsweise dem Jugendamt, um die Ursachen der Schulabwesenheit zu ergründen
- geregelte Alltagsstrukturen herstellen

! Wir arbeiten mit Kindern und Jugendlichen, die

- aktiv die „Schule schwänzen“, also **unentschuldigt fernbleiben**, wiederholt und über einen längeren Zeitraum (ab 10 Tage) hinweg und / oder massiv im Unterricht stören durch Verhaltensauffälligkeit und Regelbrüche
- **entschuldigt fernbleiben**, in Häufigkeit und Begründung aber nicht nachvollziehbar und / oder unbeteiligt sind (auch an der Gemeinschaft) und geistige Abwesenheit / Desinteresse zeigen

Das passive Verhalten verläuft eher schulkonform und wird daher häufig nicht oder erst spät wahrgenommen.

Wir unterstützen

- durch aufsuchende Arbeit an der Schule und auch Zuhause
- bei Problemen in der Klasse und Konflikten an der Schule
- durch verlässliche Erreichbarkeit für alle Beteiligten
- durch Beratung der Eltern
- durch Begleitung zu anderen Hilfsangeboten und Behörden
- durch Vermittlung von Lern- und Freizeitangeboten

Mit Hilfe geht es leichter

Wir entwickeln gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen und ihren Familien eine persönliche Perspektive.

Wir begleiten Schritt für Schritt.

Damit Schule nicht nur noch Nebensache ist.